


Supersport : Kurzinfo und Termine 2010

Supersport  by Art Motor ist eine Amateur-Rennserie für alle seriennahen Viertaktmotorräder mit bis zu vier Zylindern auf Basis straßenzulassungsfähiger Motorräder. Der maximal zulässige Hubraum wird von der Zylinderzahl vorgegeben. Exakt definierte Leistungsgewicht-Fenster, Reifenbindung und -sonderkonditionen sorgen für Seriennähe, überschaubaren Aufwand und Chancengleichheit.

Eine Lizenz wird nicht verlangt. Die Veranstalter haben eine Haftpflicht- sowie Basis-Unfallversicherung abgeschlossen. Eine zusätzliche, höherwertige Unfallversicherung wird angeboten. Vorgesehen sind 9 Läufe, jeweils mit einem oder zwei Trainingstagen (Ausnahme: Schleiz) unmittelbar zuvor, bei folgenden Veranstaltungen:

15./16. April 2010	Professional Test Days	Eurospeedway Lausitz
17./18. April	Masters of Speed (2 Läufe)	Eurospeedway Lausitz
29./30. Mai	Superbike Birthday (2 Läufe)	Motorsport Arena Oschersleben
31. Juli/1. August	Sportbike Masters (2 Läufe)	Motodrom Most
28./29. August	IRRC (1 Lauf)	Schleizer Dreieck
9./10. Oktober	BIKEtoberfest (2 Läufe)	Motorsport Arena Oschersleben

Zugelassen sind alle Viertaktmotorräder mit definiertem Mindestgewicht und max. 122 PS (128,1 PS inkl. 5% Messtoleranz).

Gemessen wird nach EU-Norm am Hinterrad und rückgerechnet auf die Kupplung.

Der maximal zulässige Hubraum und das Mindestgewicht werden von der Zylinderzahl vorgegeben.

4 Zylinder: über 400 ccm, max. 650 ccm: 162 kg nach dem Rennen

3 Zylinder: über 500 ccm, max. 700 ccm: 166 kg nach dem Rennen

2 Zylinder: über 600 ccm, max. 750 ccm: 170 kg nach dem Rennen

Phonlimit : 102 dBA nach DMSB-Messmethode. Toleranz je nach Rennstrecke.

Slicks, Reifenwärmer und Regenreifen sind zulässig. Es wird ausschließlich auf Bridgestone-Reifen gefahren. Serienstarter erhalten die Reifen zu Vorzugskonditionen. Eine Kaufverpflichtung beim Veranstalter besteht nicht.

Abhängig von der Anzahl der eingeschriebenen Fahrer ist es möglich, die Rennläufe der Supersport  und Supersport Open getrennt zu starten.

Werden die Klassen Supersport  und Supersport Open zusammen gestartet, so erfolgt die Wertung dennoch in jedem Fall getrennt.

Teilnehmer, die in der Saison 2009 in einem DMSB-Prädikat in den Top 3 abgeschlossen haben, sind nicht punkteberechtigt.

Teilnehmer mit I-Lizenz sind nur mit ausdrücklicher Einwilligung der Serienbetreiber start- bzw. punktberechtigt.

Es gilt das Klassenreglement in Verbindung mit den Allgemeinen Bestimmungen der Sportbike Masters.

Bei jedem Rennen werden gemäß dem Zieleinlauf Punkte nach dem GP-Modus vergeben.

Der punktbeste Fahrer nach dem letzten Rennen ist

Supersport  Master 2010.